

Anbei erhalten Sie den von Mercedes-Benz Cars heute veröffentlichten Release zu den weltweiten Absatzzahlen im April 2009:

## Investor Relations Release

Datum:  
7. Mai 2009

### **Mercedes-Benz Cars liefert im April 90.900 Fahrzeuge an Kunden aus**

- **Mercedes-Benz mit Absatz von 80.700 Modellen**
- **Absatzstärkster Monat aller Zeiten für Mercedes-Benz in China**
- **Neue E-Klasse im April Marktführer in Deutschland**
- **Mercedes-Benz S 400 HYBRID: CO<sub>2</sub>-Champion der Luxusklasse**

Stuttgart –Mercedes-Benz Cars lieferte im April 90.900 (i.V. 119.000) Fahrzeuge der Marken Mercedes-Benz, AMG, smart und Maybach an Kunden weltweit aus (minus 24 Prozent). Die Marke Mercedes-Benz setzte im April 80.700 (i.V. 105.400) Fahrzeuge ab, 23 Prozent weniger als im Vorjahresmonat, dem absatzstärksten April aller Zeiten. Der Rückgang im April ist bedingt durch die anhaltend schwierige Situation auf nahezu allen Märkten. Zudem ist die volumenstarke neue E-Klasse noch nicht in allen Märkten verfügbar. Darüber hinaus hatte der April dieses Jahr aufgrund der Osterfeiertage zwei Arbeitstage weniger.

Dr. Klaus Maier, Leiter Vertrieb und Marketing Mercedes-Benz Cars:  
„Wir haben im April erste positive Absatzeffekte durch die E-Klasse erzielt. Sie kommt hervorragend bei unseren Kunden an und war im April in Deutschland Marktführer in ihrem Segment. Von der höheren Verfügbarkeit durch die Einführung in wichtigen Märkten wie USA und

China erwarten wir in den nächsten Monaten zusätzliche Impulse für unseren Absatz.“ Im April stellte Mercedes-Benz zudem die modellgepflegte S-Klasse und den neuen S 400 HYBRID vor, die seit Anfang April bestellbar sind. Dr. Klaus Maier weiter: „Der S 400 HYBRID ist der erste Mercedes-Benz Serien Pkw mit Hybrid Antrieb und der CO<sub>2</sub>-Champion der Luxusklasse. Die Limousine der S-Klasse war im April sogar vor der anstehenden Modellpflege die Nummer eins im Luxussegment.“

In China verkaufte Mercedes-Benz im April so viele Fahrzeuge wie nie zuvor. Mit 5.600 (i.V. 3.500) Auslieferungen verbuchte die Marke einen Zuwachs von 59 Prozent. Mercedes-Benz ist damit nach wie vor die am schnellsten wachsende Premiummarke in China. In Brasilien verzeichnete Mercedes-Benz in den ersten vier Monaten des Jahres ein Plus von 48 Prozent und lieferte 1.500 (i.V. 1000) Pkw an Kunden aus. In den USA konnte Mercedes-Benz im April trotz des stark rückläufigen Marktes (minus 34 Prozent) mit dem Verkauf von 14.600 (i.V. 20.300, minus 28 Prozent) Fahrzeugen erneut Marktanteile hinzugewinnen. In Kanada erzielte die Marke im April ein Plus von 21 Prozent und liegt mit dem Rekordabsatz von 2.300 (i.V. 1.900) Fahrzeugen vor ihren Premiumwettbewerbern.

Der Verkauf des CLC Sportcoupés entwickelte sich auch im April weiterhin sehr positiv. Mit 2.000 ausgelieferten Modellen konnte der Absatz des CLC mehr als verfünffacht werden. Die aktuelle Generation der C-Klasse Limousine behauptet auch im dritten Jahr ihres Lebenszyklus die Marktführerschaft in ihrem Segment. Positiver Kundenresonanz erfreut sich der neue GLK. Seit seiner

Markteinführung im Herbst 2008 wurden 25.600 Modelle des kompakten SUV an Kunden weltweit ausgeliefert. Der neue effiziente Vierzylinder Dieselmotor ist seit Ende März im neuen GLK erhältlich.

Eine weitere Modellneuheit kommt an diesem Wochenende zu den Händlern in Westeuropa. Das neue E-Klasse Coupé ist bereits kurz nach Markteinführung mit dem neuen sparsamen Vierzylinder Dieselmotor im E 250 CDI BlueEFFICIENCY Coupé erhältlich. Es verbraucht lediglich 5,1 Liter auf 100 Kilometer und zählt mit 135 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer zu den wirtschaftlichsten Automobilen seiner Klasse.

Für einen smart fortwo entschieden sich seit Jahresbeginn 39.000 (i.V. 42.500) Kunden (minus acht Prozent). Der smart fortwo ist inzwischen im dritten Jahr seines Lebenszyklus. Im Rahmen der Shanghai Autoshow feierte der innovative Zweisitzer vergangenen Monat seine Markteinführung in China und ist inzwischen in 41 Märkten erhältlich.

## Absatz Mercedes-Benz Cars im April 2009

	April 2009	April 2008	Veränd. in %*	Per April 2009	Per April 2008	Veränd. in %*
<b>Mercedes-Benz</b>	80.700	105.400	- 23,4 %	296.700	395.100	- 24,9 %
davon: A-/B-Klasse	18.500	23.800	- 22,3 %	67.800	91.300	- 25,7 %
C-/CLK-/SLK-Klasse	28.200	42.000	- 32,9 %	111.500	154.800	- 28,0 %
E-Klasse/CLS-Klasse	14.300	17.100	- 16,5 %	46.800	63.600	- 26,3 %
S-/CL-/SL-Klasse/ SLR/Maybach	5.600	8.800	- 35,7 %	19.800	32.200	- 38,5 %
ML-/R-/GLK-/GL-/G- Klasse	14.100	13.700	+ 3,1 %	50.800	53.200	- 4,5 %
<b>smart</b>	10.200	13.600	- 25,2 %	39.100	42.600	- 8,4 %
<b>Mercedes-Benz Cars</b>	90.900	119.000	- 23,6 %	335.800	437.700	- 23,3 %
<b>Westeuropa (einschl. Deutschland)</b>	53.300	73.300	- 27,2 %	194.700	262.400	- 25,8 %
davon: Deutschland	25.000	35.500	- 29,6 %	85.700	109.500	- 21,7 %
<b>NAFTA</b>	18.800	25.700	- 27,1 %	70.700	93.300	- 24,3 %
davon: USA	15.900	23.000	- 30,7 %	61.100	84.100	- 27,4 %
<b>Asien/Pazifik</b>	12.500	12.000	+ 3,8 %	46.800	51.100	- 8,5 %
davon: Japan	1.300	2.600	- 50,2 %	9.200	13.900	- 33,9 %
davon: China	5.600	3.500	+ 58,9 %	17.400	13.200	+ 32,3 %

\* Veränderungen auf Basis genauer Zahlen

Weitere Investor Relations Informationen von Daimler im Internet unter <http://www.daimler.com/investor> und auf mobilen Endgeräten unter <http://mobil.daimler.com>.

Für Fragen steht Ihnen gerne unser Investor Relations Team zur Verfügung:

Dr. Michael Mühlbayer

Tel. +49/711-17-93139

Fax +49/711-17-95235

[Michael.Muehlbayer@daimler.com](mailto:Michael.Muehlbayer@daimler.com)

Lutz Deus

Tel. +49/711-17-92261

Fax +49/711-17-94075

[Lutz.Deus@daimler.com](mailto:Lutz.Deus@daimler.com)

Bjoern Scheib

Tel. +49/711-17-95256

Fax +49/711-17-94075

[Bjoern.Scheib@daimler.com](mailto:Bjoern.Scheib@daimler.com)